

# GEMEINE HOPFENBUCHE

*Ostrya carpinifolia* SCOP.

Die Gemeine Hopfenbuche, auch Europäische Hopfenbuche genannt, ist eine Art innerhalb der Familie der Birkengewächse (Betulaceae) [3]. Ihren Namen verdankt sie ihrem hopfenähnlichen Fruchtstand [2]. Das natürliche Verbreitungsgebiet der Gemeinen Hopfenbuche erstreckt sich über Südosteuropa und Kleinasien [2, 3].

## 1 Klimaresilienz

**Dürretoleranz:** Sehr tolerant [1, 9, 12].

**Spätfrosttoleranz:** Tolerant [1]; empfindlich [4].

**Hitzeresistenz:** Resistent [1, 2].

**Schnebruchtoleranz:** Keine Information.

**Sturmanfälligkeit:** Resistent [4, 6, 7, 12].

**Winterhärte:** Winterhärtezone 6b [1]; frosthart [9, 12].

## 2 Standortansprüche

**Bodenverdichtungstoleranz:** Empfindlich [1]; toleriert bepfflasterte Standorte [6].

**Bodeneigenschaft:** Anspruchslos, anpassungsfähig [2, 12]; wächst auch auf trockenen Standorten [2, 4]; bevorzugt warme Standorte [6].

**Gründigkeit:** Flach, mittel, tief [1].

**Kalktoleranz:** Gut [3, 7, 12].

**Lichtbedarf:** Sonnig bis halbschattig [1]; Gute Anpassungsfähigkeit an geringe Lichtansprüche

aufgrund zweizeilig angeordneter Blattstellung [3]; geringe Ansprüche [12].

**Nährstoffansprüche:** Mäßig nährstoffarm bis mäßig nährstoffreich [2].

**pH-Wert:** 5.5 – 7.5 [1].

**Staunässetoleranz:** Empfindlich [1].

**Streusalztoleranz:** Empfindlich [1, 8].



Blätter und Hopfen der Hopfenbuche



Rinde der Hopfenbuche

### 3 Versorgungs- und Regulationsleistungen

**Artenvielfalt:** Keine Information.

**Bienenweide:** Nein [1].

**Feinstaubabsorption:** Keine Information.

**Kohlenstoffspeicherung:** Keine Information.

**Nichtholzprodukte:** Ungenießbar [1]; Wirtspflanze für Trüffel [5, 7]; Verwendung in der Handwerkskunst aufgrund des dichten und festen Holzes [3].

**Regenwasserrückhalt:** Keine Information.

**Schadstoffabsorption:** Keine Information.

**Schattenspender:** Moderat [1, 2].

**Vogelnährgehölz:** Ja [1].

**Wärmereduktionspotenzial:** Keine Information.



### 4 Gefährdungen

**Allergiepotezial:** Keine Information.

**Astbruchgefahr:** Gering [1].

**BVOC:** Keine Information.

**Dornen / Stacheln:** Nein [1, 6].

**Geruchsbelästigung:** Nein [1].

**Giftigkeit:** Keine Information.

**Pathogene und Schädlinge:** Gefährdet durch pilzverursachende Krankheiten; Eichensplintkäfer [5]; Taphrina ostryae MASSAL; Mehltau-Erreger Phyllactinia guttata (im Spätsommer) [3].

**Schäden durch Wurzeln:** Nein [1].

**Störender Fruchtfall:** Nein [1].

### 5 Kosten und Pflegeaufwand

**Anwuchspotenzial:** Moderat;

Anwuchsschwierigkeiten evtl. bedingt durch Wasser Konkurrenz bzw. Trockenstress [10].

**Erziehbarkeit:** Keine Information.

**Instandhaltungskosten:** Gering [1, 2]; Erhöhter Gießaufwand in der Anwuchsphase [10].

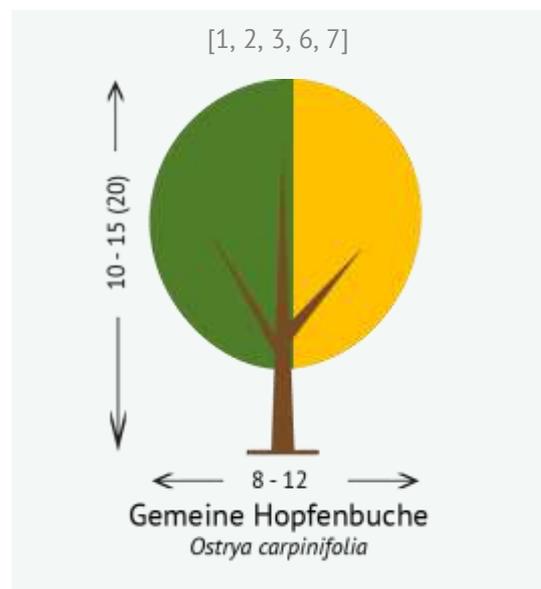
### 6 Ästhetik

**Blütezeit:** April-Juni [1, 3, 7, 12].

**Duft:** Nein [1].

**Fruchtschmuck:** Ja, hopfenähnliche Früchte [1, 2, 3, 7].

**Wuchsgeschwindigkeit:** Langsam [1, 2, 6] bis schnell [12]; nach dem Pflanzen zunächst langsam; mit zunehmendem Wurzeln nimmt die Wachstumsgeschwindigkeit zu [7].



## Literatur

- [1] TU DRESDEN, PROFESSUR FÜR FORSTBOTANIK (2023): citree - Gehölze für urbane Räume, Planungsdatenbank, unter <https://citree.de/>, [Stand: 03.07.2023].
- [2] GALK-ARBEITSKREIS "STADTBÄUME" (Hrsg.) (2016): GALK-Straßenbaumtest Online. Broschüre.
- [3] BARTHA, D. (2014): *Ostrya carpinifolia* Scop. In: ROLOFF, A., WEISGERBER, H., LANG, U.M., und STIMM, B., (Hrsg.) Enzyklopädie der Holzgewächse: Handbuch und Atlas der Dendrologie. S. 1-6.
- [4] DE AVILA, A.L., ET AL. (2021): Artensteckbriefe 2.0: Alternative Baumarten im Klimawandel: Artensteckbriefe 2.0 - eine Stoffsammlung. Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg. 249 Seiten.
- [5] PASTA, S., et al. (2016): *Ostrya carpinifolia* in Europe: distribution, habitat, usage and threats, In: European Atlas of Forest Tree Species, SAN-MIGUEL-AYANZ, J., DE RIGO, D., CAUDULLO, G., HOUSTON DURRANT, T., und MAURI, A., (Hrsg.) Publ. Off. EU: Luxembourg.
- [6] VAN DER BERK. *Ostrya carpinifolia*, unter [https://www.vdberk.de/de\\_DE/pdf/tree/2605/ostrya-carpinifolia.pdf](https://www.vdberk.de/de_DE/pdf/tree/2605/ostrya-carpinifolia.pdf) [Stand: 02.01.2023].
- [7] EBBEN. *Ostrya carpinifolia* Hopfen-Buche, Hopfenbuchen, unter: <https://www.ebben.nl/de/treeebb/oscarpin-ostrya-carpinifolia/pdf/> [Stand: 02.01.2023].
- [8] INFOFLORA (2018): *Ostrya carpinifolia* Scop, unter: <https://www.infoflora.ch/de/flora/ostrya-carpinifolia.html> [Stand: 02.01.2023].
- [9] ROLOFF, A., S. GILLNER, BONN, S. (2008): Klimawandel und Gehölze. Sonderheft Grün ist Leben, Bund deutscher Baumschulen (BdB), Hrsg., 42 S. Pinneberg.
- [10] UFER, T., A. WREDE (2016): Stadtgrün 2025 - Klimawandel und Baumsortimente der Zukunft - ein neues EIP-Projekt in Schleswig-Holstein. Tagungsband 34. Osnabrücker Baumpflege. tag.
- [11] ABERLE, W. (2016): Sortimente für die Stadt. In: grün+raum – 1/2016, EDITION SPECIALE, Verlag dergartenbau, unter: <https://www.matthiasbrunner.ch/wp-content/uploads/2017/06/Sortimentefds.pdf> [Stand: 02.01.2023].
- [12] AMT FÜR STADTGRÜN UND ABFALLWIRTSCHAFT (ASA), LANDESHAUPTSTADT DRESDEN (HRSG.) (2018): Straßenbaumkonzept

Dresden, Fortschreibung Teil C, Dresdner Straßenbaumliste.

## Bildverweise

Seite 1, Blätter und Hopfen der Hopfenbuche: FVA/Friederike Stoll  
Seite 1, Rinde der Hopfenbuche: FVA/Friederike Stoll  
Seite 2: FVA/Friederike Stoll